

Inhalt

1. Erkenntniskritische Orientierungen	9
1.1 Was heißt: sich im Denken orientieren? (Immanuel Kant)	9
1.2 Denken in Kausalzusammenhängen	11
1.3 Das Gerüst der Wenn-dann-Aussagen	12
1.4 Denken in probabilistischen Zusammenhängen	12
1.5 Intervallwahrscheinlichkeiten, Wahrscheinlichkeitsfelder und Volatilitäten	14
1.6 Wahrscheinlichkeitstheorien im antagonistischen Streit	16
1.7 Bedingte Wahrscheinlichkeiten	17
1.8 Konventionen (Konventionslehre von Poincaré)	19
1.9 Korrelationen (Verknüpfungen)	20
1.10 Denken in Emergenzen	21
2. Orientierungen für ein sozialökonomisches Vorverständnis	25
2.1 Philipps-Kurve (Inflation und Arbeitslosigkeit)	25
2.2 Zur Propädeutik der Quantitätstheorie des Geldes (quantity theory of money) – Kassandra-Rufer unterwegs	28

2.3	Spieltheorie (Theory of Games)	33
2.4	Zyklen und Zyklustheorien	35
2.5	Grenzen der Verschuldung und Helikoptergeld	38
2.6	Steuerhinterziehung – ein Evergreen (in dubio pro fisco)	43
2.7	Schattenwirtschaft	48
2.8	Modische Singularitäten: Narrative	50
3.	Orientierungen im Blick auf Dressuren	53
3.1	Von der Situationslogik und den Sachzwängen zu den neuen Dressuren	53
3.2	Soziologie ist keine Psychologie	53
3.3	Generalverdacht: Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung, Steuerhinterziehung	55
4.	Die Taktgeber von Dressuren	61
4.1	Die europäische Kommission (ESMA und BaFin)	61
4.2	ESMA (European Securities and Markets Authority) und BaFin (MiFid)	62
4.3	Der Europäische Gerichtshof (EuGH)	64
4.4	Die Zentralbanken (EZB und Fed in den USA)	65
4.5	Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BZI) Basel	67
4.6	Die Organization for Economic Co-operation and Development (OECD) – der Club der Reichen	67

4.7	Die G20-Staaten (Gruppe der 20) – die wirtschaftlich stärksten Industrie- und Schwellenländer	69
4.8	Die G7-Staaten (Gruppe der 7)	70
4.9	Der Internationale Währungsfonds (IWF) – Troika	71
4.10	Die Welthandelsorganisation (WTO – World Trade Organization)	72
4.11	Capital with Borders	73
5.	Die kodifizierten Dressuren	75
5.1	Die Banken als Hilfssheriffs – Know-your-Customer (KYC)	75
5.2	Legal Entity Identifier (LEI)	77
5.3	Briefkastenfirmen	78
5.4	Digitalisierung	79
5.5	Nachhaltigkeit	81
5.6	Makroprudenzielle Aufsicht – Planungsutopie	82
5.7	Aus dem Dickicht von Detailregulierungen	83
5.8	Produktinterventionen und Produktverbote	86
5.9	Beneficial Owner (Wirtschaftliche Eigentümer)	86
5.10	Der digitale Euro	87
6.	Krisenmanagement	93
6.1	Krisen der Finanzmärkte und die fundamentale Krise 2007/2009	93
6.2	Globalisierung und die Rückkehr zu „Big Government“	98
6.3	Stresstest versus Risiken	100

7. Anhang: Korrelationen aus der Börsenökonomie	105
7.1 Modern Portfolio Theorie (Harry Markowitz)	105
7.2 Index-Investing	107
7.3 Volatilitäten (Fluktuationen der Kurse)	109
7.4 Markttechnik (Technische Analyse)	111
7.5 Optionen versus Aktien	123
8. Addendum 2024	137
8.1 Spieltheorie von Neumann/Morgenstern	143
8.2 Die ökonomische Wachstumstheorie	144
8.3 Functional Finance. Modern Monetary Theory (MMT), Monetarismus (Abba Lerner, Hyman Minsky, Milton Friedman)	146
8.4 Politische Ökonomie des Krieges	147
8.5 Börsenökonomik	148
8.6 Betriebswirtschaftslehre	152
8.7 Strukturverbundene Disziplinen (contiguous disciplines)	153
8.8 Digitales Orientierungswissen	156
8.9 Interessen und Orientierungswissen	159
Bibliographie	161
Anmerkungen	179